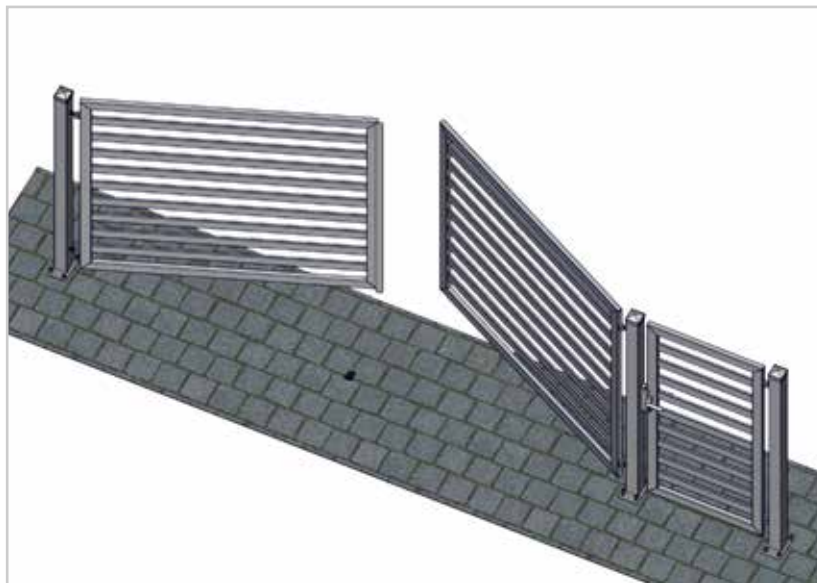


Montageanleitung eines zweiflügeligen Drehtores



INHALTSVERZEICHNIS

■ Informations- und Lieferdokumentation

Einführung

Allgemeine Informationen:

Informations- und Lieferdokumentation

Einführung

Anwendung zweiflügeliger Drehtore

Konstruktionsbeschreibung und Arbeitsweise

Torflügel

Scharniere (einstellbar)

Unterer Begrenztzer

Torpfosten

Riegel

Elektroantrieb

Technische Charakteristik

Lieferbedingungen

Verpackung

Transport

Lagerung

Aufstellung grundlegender synchronisierter Normen

■ Bedienungs- und Betriebsanleitung

Einführung

Montageanleitung

Fundament legen

Tormontage auf dem Fundament und Einstellung

Bestandteile des gelieferten Satz

Notwendiges Zubehör für Zaunmontage

Ankerung ans Fundamentu

Montage der Torpfosten

Montage der Torflügel

Montage der Elektik

Testlauf

Wartungsanleitung

■ Spezifikation der Torkenndaten und Garantie und Inspektionskarte

Grundkenndaten des Tores


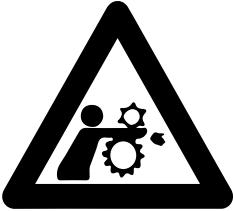
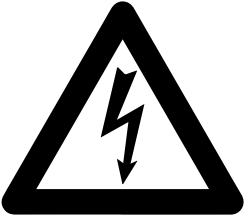



Garantie

Garantie- und Inspektionskarte

Aufstellungskarte der Elemente

Gesamtzeichnung des Zaune

SICHERHEITSSYMBOL

VERWENDETE PIKTOGRAMME		STUFE	MÖGLICHE FOLGEN
	Warnung vor allgemeiner Gefahr	Gefährliche Situation!	Bei missachtung leichte Körperverletzungen
	GEFAHR	GEFAHR!	Tod oder schwere Körperverletzungen in Folge von: <ul style="list-style-type: none"> • nicht zweckgemäßer Anwendung, • fehlerhafter Installation und Bedienung, • nicht zulässiger Entfernung notwendiger Schutzabdeckungen oder des Gehäuses
	Elektrische Gefahr	GEFAHR!	Tod oder schwere Körperverletzungen in Folge von: <ul style="list-style-type: none"> • fehlerhafter Nutzung, • fehlerhafter Installation und Bedienung
	GEFAHR vor Gerät Beschädigung	STOP!	<ul style="list-style-type: none"> • Sachschäden möglich, • Beschädigung des Gerätes oder seiner Umgebung,
		VERSCHROTTUNG! RECYCLING!	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederverwertung von Stahl, • Wiederverwertung der Buntmetalle,
		TIPP!	<ul style="list-style-type: none"> • nützliche Informationen und Hinweise, • erleichtert die Handhabung des Geräts •

INFORMATIONEN- UND LIEFERDOKUMENTATION

Einführung

Eko-Okna S.A. ist einer der größten Hersteller in Europa. Außer Fenster und Türen finden Sie im unseren Angebot Rollläden, Insektenschutz, Garagentore, Schiebetore, Drehtore, Pforten und Zäune. Langjährige Erfahrung, ständige Entwicklung und Anpassungsfähigkeit an neuste Markttendenzen - diese Eigenschaften heben uns von unserer Konkurrenz ab. Wir laden Sie, sich mit unseren neusten Produkten bekannt zu machen und Marketingunterlagen zu ergänzen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Diese Montageanleitung enthält Anleitungen zur sicheren Montage, Inbetriebnahme und Nutzung des Drehtores. Sie ist für erfahrene Installateure vorgesehen und ist weder ein Schulungsmaterial noch ein Installationsflyer für Hobby-Monteur. Aus Sicherheitsgründen raten wir von einer selbstständigen Montage durch den Kunden ab. Bei Fragen zur Montage und Unklarheiten in der Montageanleitung, wenden Sie sich an den Hersteller.



Das Drehtor darf nicht in Betrieb genommen werden, bevor Sie alle Anweisungen, die Montage und Sicherheitsvorschriften, sowie sonstige Informationen dieser Anleitung genau gelesen und verstanden haben. Unbeachtung dieser Empfehlung kann schwere Unfälle zu Folge haben - Brand, Stromstoß, schwere Verletzung oder Tod. Diese Bedienungsanleitung sollte für die Zukunft aufbewahrt und auch oft durchgesehen werden, um laufend einen sicheren Betrieb zu gewährleisten und andere Personen einzuweisen, die in Zukunft dieses Drehtor nutzen können.



Die Montage des Drehtores muss gemäß den Arbeitsschutzvorschriften bezüglich der Durchführung von Schlosserarbeiten unter Anwendung elektrischer und mechanischer Geräte erfolgen. Es ist nicht zulässig, Geräte und Originalteile des Drehtores zu ändern oder zu entfernen. Während der Montage des Drehtores und der durchgeführten Testläufe ist sicherzustellen, dass alle Teile des Drehtores an ihren Stellen entsprechend befestigt sind und dass sich in dem Öffnungsbereich keine unbeteiligten Personen aufhalten und keine Gegenstände vorhanden sind, die eine Kollision mit dem Drehtor verursachen könnten.



Diese Montageanleitung enthält Anleitungen zur sicherer Inbetriebnahme und Nutzung des Drehtores. Beinhaltet Richtlinien zur Sicherheit während Inbetriebnahme, Verlagerung, Montage, Demontage und Wiederverwertung, Wartung, Bedienung und Reparaturen oder Renovierung.

ANWENDUNG ZWEIFLÜGELIGER DREHTORE

Das zweiflügelige Drehtor dient zum Öffnen und Schließen einer umzäunten Einfahrt zu einem Grundstück, einer Siedlung, einem öffentlichem Ort u. dgl. Dank seiner Bauweise ist es die beliebteste Lösung, die viele Investoren, die Komfort schätzen wählen. Drehtore sind günstiger als Schiebetore und brauchen kein breites Grundstück. Besonders gut präsentieren sich Aluminiumtore, die Perfekt zur Modernen Häusern passen. Drehtore in Bezug auf Ihre Öffnungsart können viel Platz auf der Einfahrt benötigen, es wird auch nicht empfohlen das Auto nah am Tor zu parken, weil es die Öffnung der Tore erschwert. Alles ist natürlich von der Flügelbreite abhängig, beachten Sie, dass bei einem 6 Meter langem Tor Sie 3 Meter für jeden Flügel auf der Einfahrt benötigen.

KONSTRUKTIONSBESCHREIBUNG UND ARBEITSWEISE

Wir bieten zwei Arten von Toren – Stahltore und Aluminiumtore. Aluminiumtore sind leichter. Jede Konstruktion wird vollständig ans Fundament befestigt. Die Füllung wird meistens Anhand des Aussehens des ganzen Zauns ausgewählt. Der ganze Satz eines Drehtors besteht aus: Flügeln, Scharnieren, Begrenzer, Hakenverriegelung bei Manueller Öffnung, Innenriegel mit Schlüssel, Antrieb von Somfy oder Faac, optional Scharniere für Montage in Betonpfosten

Arbeitsweise

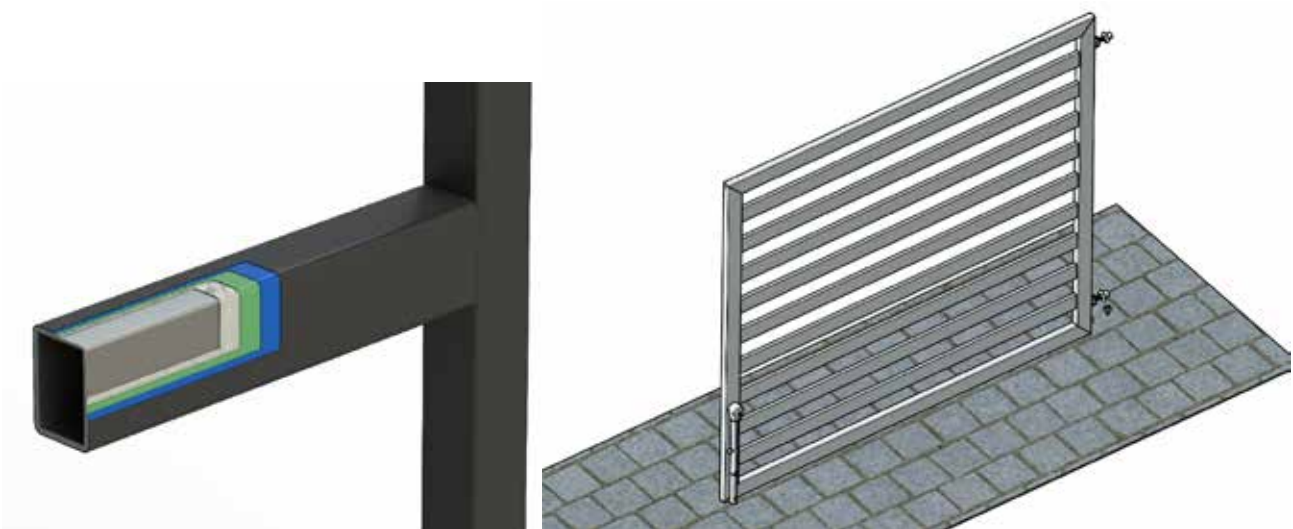
Flügel, die mit Scharnieren befestigt werden öffnen sich in einer Drehfunktion. Öffnung kann automatisch oder Manuell stattfinden. Den Öffnungsgrad regelt der Begrenzer der auf dem Boden montiert wird.

TORFLÜGEL

Der Torflügel wird meistens auf Scharnieren aufgehängt und dreht sich über der Einfahrt Fläche. Darum müssen wir beim Kauf eines Drehtores daran denken damit das Tor nach innen des Grundstücks aufgeht. Um das Tor zu öffnen benötigen wir reichlich Platz. Damit die Flügel problemlos aufgehen, brauchen wir bei einer Symmetrischen Teilung $\frac{1}{2}$ der Lichtbreite der Montageöffnung.

Der Flügel wird aus hochwertigen Stoffen und unter Anwendung modernster Technologien hergestellt. Jedes Teil ist mit einer Zinkschicht überzogen, die ein ausgezeichneter Korrosionsschutz ist. Darüber hinaus wird der Stahlteil in einer ausgewählten Farbe pulverbeschichtet. Das alles wird durch eine 5-jährige Garantie bestätigt, die die Gewissheit gibt, dass der Korrosionsschutz sowie die Schweißnähte von hervorragender Qualität sind.

Die Torflügelmuster finden Sie im „Safe Home“ Katalog .

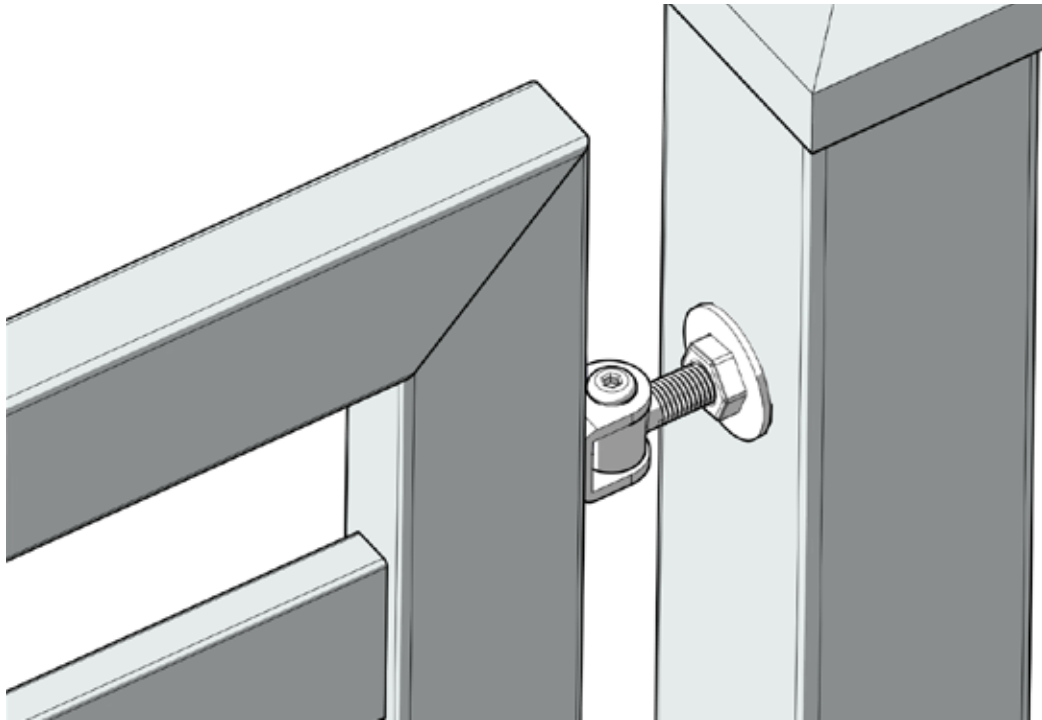


Korrosionsschutzschichten

■ SCHARNIERE (EINSTELLBAR)

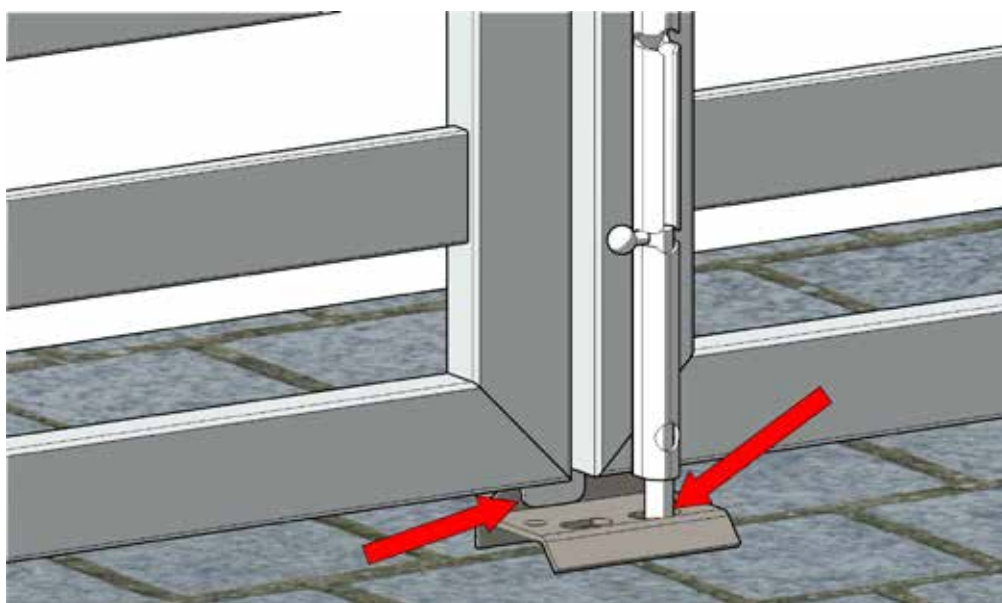
Einstellbare Scharniere - werden für Befestigung von Pforten, Drehtore und Metalltüren verwendet. Sie sind mit einer speziellen Regulationsmutter ausgestattet. Ausgeführt aus Verzinktem Stahl sind sie stark und gegen mechanische Verformungen Resistent.

Das Bandteil wird an den Flügel geschweißt und das Einschraubgewinde wird an den Torposten geschweißt. Dank dessen können Sie mit der Regulationsmutter die Entfernng zwischen den Flügel und Torposten einstellen.



■ UNTERER BEGRENZTZR

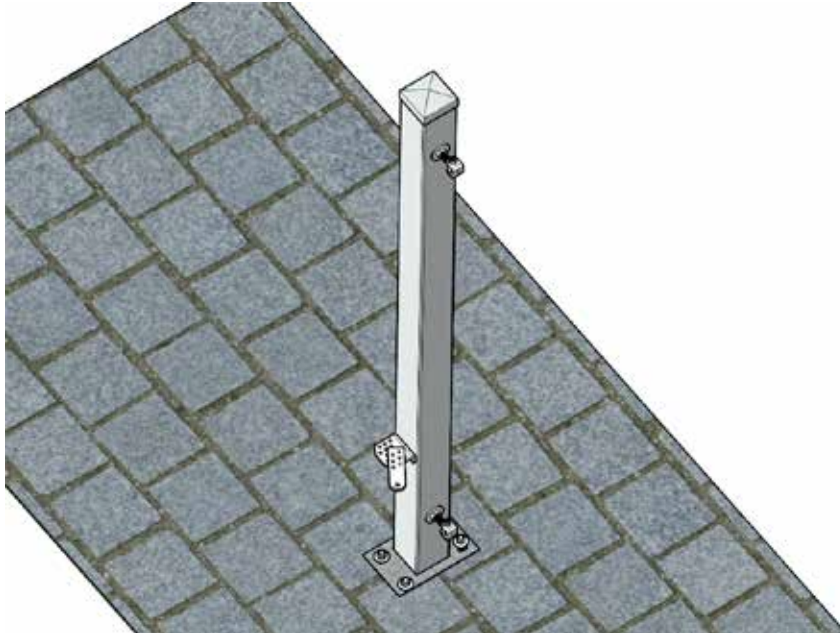
Begrenztzer - blockiert den Torflügel und sichert das Tor vor unkontrollierter öffnung. Der Begrenztzer wird aus Verzinktem Stahl gefertigt und mit Schrauben an den Boden befestigt.



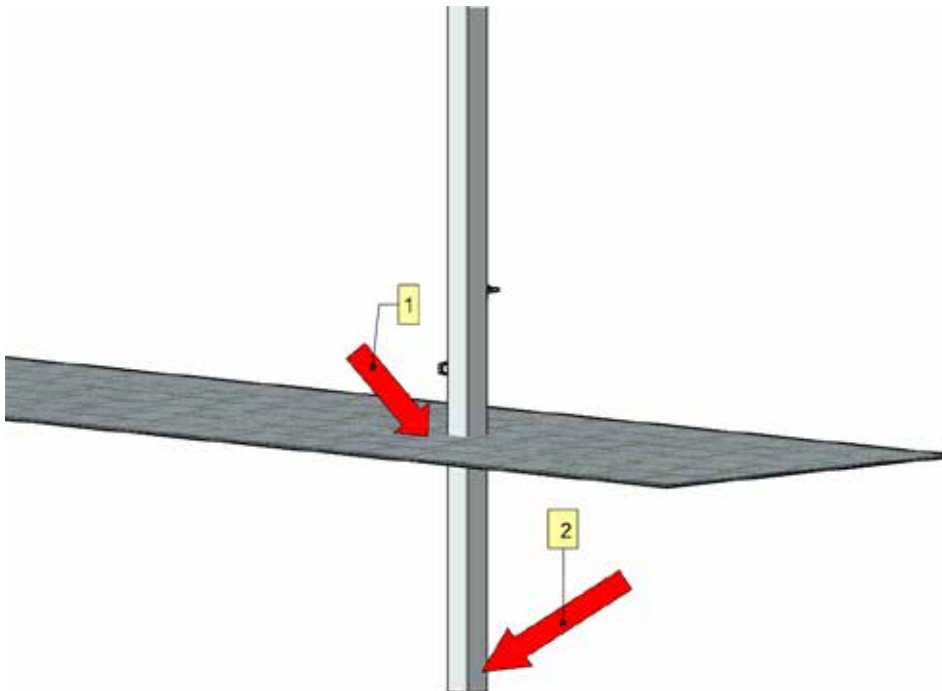
Unterer Begrenztzer

TORPFOSTEN

Torpfosten - sollen die Flügel in gewünschter Position halten. Meisten in Maßen 100 x 100 und sind an eine Montageplatte befestigt. Optional können Pfosten, die ins Fundament eingelassen werden Bestellen.



Torpfosten mit Montageplatte wird ans Fundament befestigt

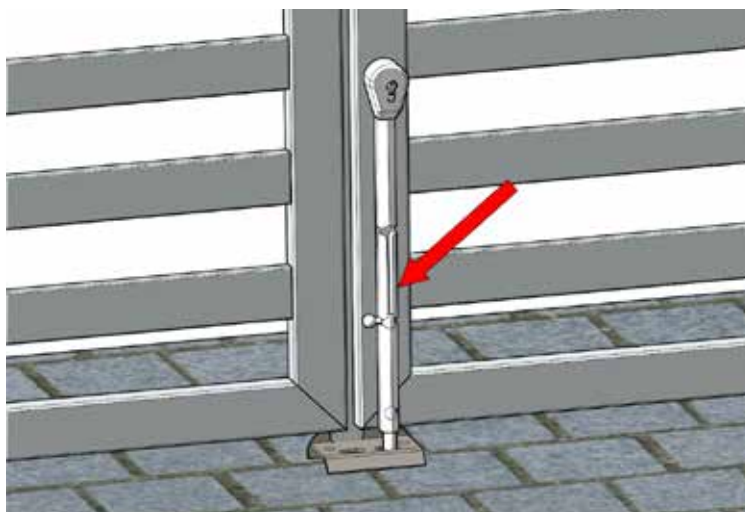


Pfosten der ins Fundament eingelassen wird:

- 1 – Grund
- 2 – unserer Pfostenteil der mit Beton ausgegossen wird

RIEGEL

Unterer Riegel – soll eine unkontrollierte Toröffnung vermeiden. Entlastet den Antrieb bei Wind (Optional bei Ausführung mit Antrieb), gewährleistet Sicherheit. Im unseren Angebot wir er Standardmäßig mit Schlüsselverschluss ausgestattet.

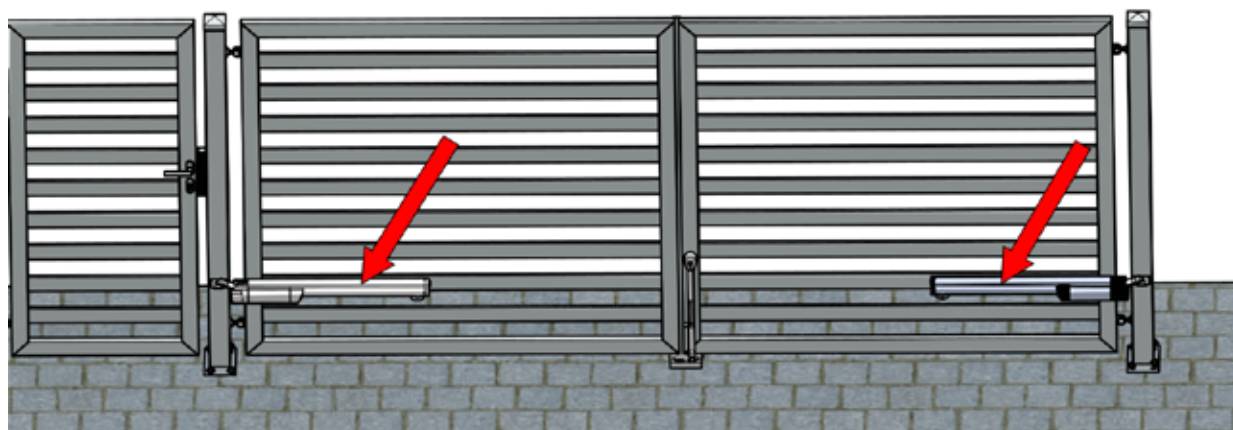


ELEKTROANTRIEB

Der Elektroantrieb bedeutet ferngesteuertes Öffnen und Schließen des Tores. Er zeichnet sich durch Zuverlässigkeit, Sicherheit und einfache Bauweise aus. Der Elektroantrieb erhöht den Nutzungskomfort und ist äußerst praktisch. Mehr Informationen enthält die detaillierte Montageanweisung des Antriebs. Der Elektroantrieb verfügt über Schutzabdeckungen, die mit Werkzeugen abgenommen werden können. Die Schutzabdeckungen rotierender Teile und gefährlicher Stellen entsprechen den aktuell geltenden Normen.



**DIE SCHUTZABDECKUNGEN MÜSSEN
FEST ANGESCHRAUBT SEIN.
SIE DÜRFEN WÄHREND DES TORBETRIEBS
NICHT ABGENOMMEN WERDEN.**



TECHNISCHE CHARAKTERISTIK

Die technische Charakteristik des Drehtores ist auf Zusammenstellungszeichnungen und in der ausführlichen Spezifikation der Kenndaten des Antriebs angegeben, die in der Montageanleitung des Antriebs enthalten sind.

Sie enthält u. a. folgende Daten:

- Energieversorgung des Antriebs
- Stromaufnahme
- Leistung
- Arbeitstemperatur
- Grundmaße

LIEFERBEDINGUNGEN

Verpackung

Es ist zulässig, dass Elemente und Teile mit großen Außenmaßen ohne Verpackung geliefert werden. Sämtliche Teile und Elemente des Tores sind gegen Korrosion und Beschädigungen zu schützen. Lose Teile von Mechanismen und Elektrozubehör sollten verpackt werden.

Zu jeder Verpackung muss eine Aufstellungskarte mit enthaltenen Elementen beigefügt werden. Jede Verpackung muss gleichzeitig gegen Feuchtigkeit und Beschädigungen geschützt werden.

Transport

Das Tor ist zerlegt und so in Bauteile und Elemente aufgeteilt zu transportieren, dass diese ein einheitliches Ganzes bilden und bei der Montage des Tores nicht weiter zerlegt werden müssen.

Die Methode der Beladung, Befestigung und Abstützung sowie das gegenseitige Zusammenbinden sollten die Teile wirksam vor Verschiebung oder Beschädigung schützen.

Die zur Baustelle gelieferten Elemente und Teile des Tores sind vorsichtig zu entladen, so dass sie nicht beschädigt, zerkratzt und verformt werden.



Die Elemente des Tors nur an den für Transportzwecke gekennzeichneten Stellen, auf Anschlagmitteln mit einer Tragfähigkeit von min. 2 t hochheben.

Lagerung

Nachdem der Abnehmer die Elemente des Tores erhalten hat, sollte er den Inhalt der Lieferung prüfen, ob dieser der Lieferspezifikation entspricht, in welchem Umfang Leistungen erbracht wurden sowie die Richtigkeit der Konservierung. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob die Teile beim Transport oder bei der Lagerung nicht beschädigt wurden. Bei Bedarf sollte die Konservierung der Anlage ergänzt werden. Die Lieferung ist auf einem harten Untergrund aufzustellen, der sie vor Bodenkontakt und Überschwemmung schützen wird. Die Lieferung ist auch gegen Wetterbedingungen zu schützen. Die Zaunelemente sind so zu lagern, dass ihre Stabilität gewährleistet ist und es nicht zu deren Verformung kommt. Die in Kisten gelieferten Teile des Tores sind gegen Wetterbedingungen und Korrosion geschützt unter einer Überdachung zu lagern. Sollte sich der Lagerungszeitraum verlängern, ist der Korrosionsschutz in halbjährigen Abständen zu erneuern. Für den Transport der Teile zum Montageort sollte eine werkseitige Verpackung verwendet werden. Vor der Montage müssen eventuell beim Transport oder bei der Lagerung entstandene Beschädigungen beseitigt werden.

AUFSTELLUNG GRUNDLEGENDER SYNCHRONISierter NORMEN

Jedes der mit einem Antrieb ausgestattete Tore, unter dem ein Menschen-, Fahrzeug- oder Warenverkehr erfolgt, ist nach gelten Normen zu sichern:

- PN-EN 12424:2002 "Tore – Widerstand gegen Windlast – Klassifizierung"
- PN-EN 12425:2002 "Tore – Widerstand gegen eindringendes Wasser – Klassifizierung"
- PN-EN 12426:2002 "Tore – Luftdurchlässigkeit – Klassifizierung"
- PN-EN 12427:2002 "Tore – Luftdurchlässigkeit – Prüfverfahren"
- PN-EN 12428:2002 "Tore – Wärmedurchgangskoeffizient – Anforderung an die Berechnung"
- PN-EN 12433-1:2002 "Tore – Terminologie – Teil 1: Bauarten von Toren"
- PN-EN 12433-2:2002 "Tore – Terminologie – Teil 2: Bauteile von Toren"
- PN-EN 12444:2002 "Tore – Widerstand gegen Windlast – Prüfung und Berechnung"
- PN-EN 12445:2002 "Tore – Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Prüfverfahren"
- PN-EN 12453:2002 "Tore – Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Anforderungen"
- PN-EN 12489:2002 "Tore – Widerstand gegen eindringendes Wasser – Prüfverfahren"
- PN-EN 12604:2002 "Tore – Mechanische Aspekte – Anforderungen"
- PN-EN 12605:2002 "Tore – Mechanische Aspekte – Prüfverfahren"
- PN-EN 12635:2004 "Tore – Einbau und Nutzung"
- PN-EN 12978:2004 (U) "Türen und Tore - Schutzeinrichtungen für Türen und Tore mit Motor. Anforderungen und Prüfverfahren"
- PN-EN 13241-1:2005 "Tore – Produktnorm – Teil 1: Produkte ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften"
- PN-EN 14600:2005 (U) "Tore, Türen und zu öffnende Fenster mit Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften. Anforderungen und Klassifizierung"
- PN – EN 60204-1: 2010 "Sicherheit von Maschinen. Elektrische Ausrüstung von Maschinen. Teil 1: Allgemeine Anforderungen"

Die Hauptaufgabe eines Tores ist das Öffnen und Schließen, darum kann seine Bewegung Gefährdungen für Personen, Waren, Fahrzeuge in seiner Nähe erzeugen. Mögliche Gefährdungen sind von der Art des Tores als auch von seiner Nutzung abhängig.

BEDIENUNGS- UND BETRIEBSANLEITUNG



Um das Tor lange und störungsfrei zu nutzen, ist es notwendig, diese Bedienungs- und Betriebsanleitung zu kennen und deren Vorgaben zu beachten. Deren Nichtbeachtung kann zu Schäden führen, die mit kostspieligen Reparaturen verbunden sind. Der Hersteller haftet nicht für Schäden am Tor und die daraus resultierenden Rechtsfolgen, falls es dazu im Ergebnis einer Nutzung entgegen der Betriebs- und Bedienungsanleitung gekommen ist.

MONTAGEANLEITUNG

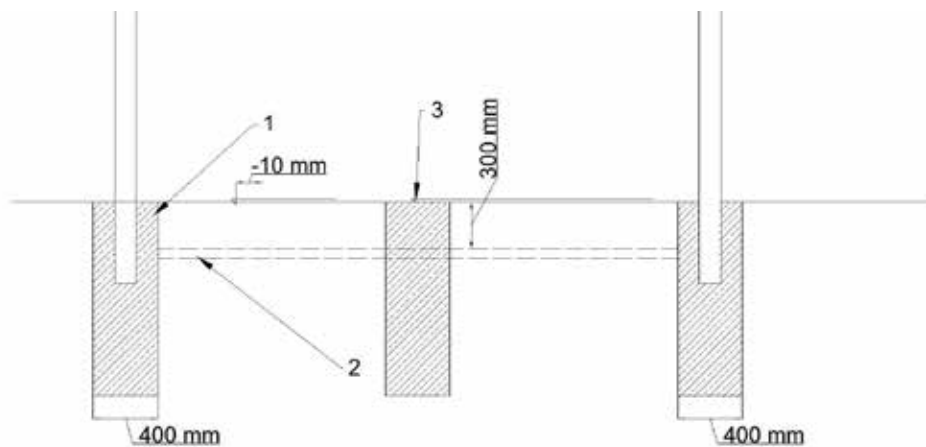
Die Montage des Tores ist gemäß der Zusammenstellungszeichnung durchzuführen. Die Zusammenstellungszeichnung enthält alle für die richtige Montage des Tores notwendigen Daten.

Bevor man mit der Montage beginnt, ist der Montageort entsprechend vorzubereiten und aufzuräumen. Die Montage kann begonnen werden, nachdem der Grundstücksinhaber oder Bauherrn u.dgl. den Montageort bestimmt hat. Die Fundamente sind nach den auf Zeichnungen angegebenen Vorgaben und gemäß der Normen EN 1992 und EN 1997 vorzubereiten!

FUNDAMENT LEGEN

Damit das Tor korrekt befestigt und betrieben werden kann, ist es notwendig, einen Fundamentblock mit flacher und gerader Oberfläche nach folgenden Vorgaben auszugießen:

- Der Fundamentblock muss 1200 mm tief sein,
- Die Fundamentblocklänge ist variabel und hängt vom lichten Maß „D“ des Tors ab,
- Die Achsen aller Fundamente müssen sich in gleicher Linie befinden,
- Der Fundamentblock muss +400 mm sein – Bild 4,
- Das Niveau des Fundamentblocks muss 10 mm unterhalb des Zielniveaus der Einfahrt zum Grundstück liegen,
- Die Lage des Fundamentblocks bezüglich der Grundstücksgrenze sollte der Zeichnung entsprechen,
- Elektrische Leitungen sind in Leerrohren zu verlegen, auch im Falle eines manuell betriebenen Tores – Bild 4. Dadurch wird in Zukunft eine Verbesserung des Tores viel einfacher sein; die Leerrohre müssen 200 mm über der Fundamentoberfläche hinausragen,
- Für die Herstellung des Fundaments ist mindestens der Beton der Klasse C20/C25 einzusetzen.



Fundamentblock und hinausführung der Kabel

- 1 – Beton G 20 , C – 25
- 2 – Leerrohr Ø 50
- 3 – Ebene 0



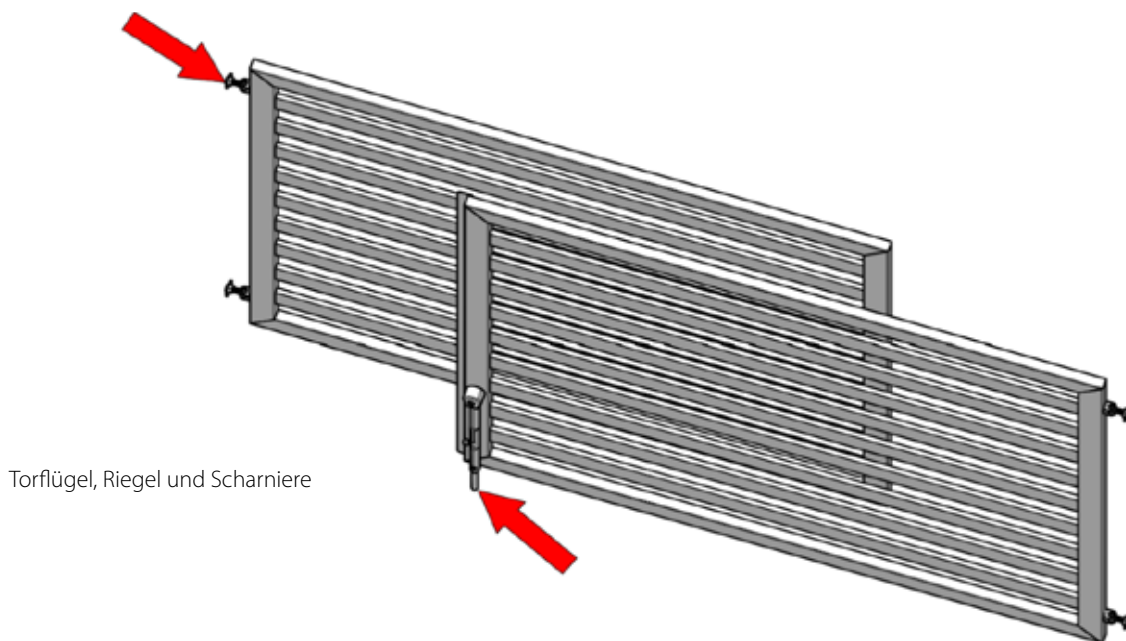
Eine zu flache Gründung der Fundamente kann Frostversetzungen verursachen, was zur Beschädigung oder Fehlfunktion des Tores zur Folge haben kann. Die Fundamente müssen tiefer als die für das jeweilige Gebiet charakteristische Frosteindringungszone sein.



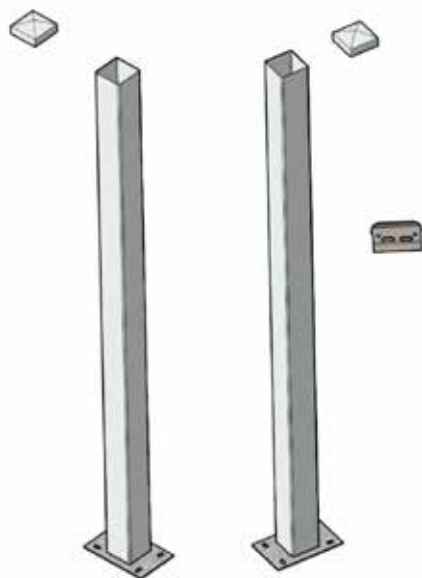
Es wird empfohlen, die genaue Anordnung der Öffnungen im Fundament während der Montage des Tores in Anlehnung an die gelieferten Elemente festzulegen.

TORMONTAGE AUF DEM FUNDAMENT UND EINSTELLUNG

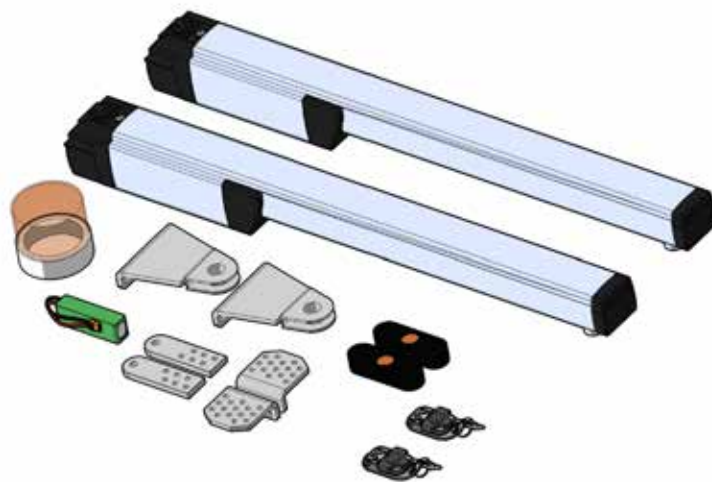
Bestandteile des gelieferten Satz



Torflügel, Riegel und Scharniere



Pfosten mit Montageplatten
und Abdeckungen mit Begrenzer



Antrieb mit Zubehör

Notwendiges Zubmontagegehör für Zaun

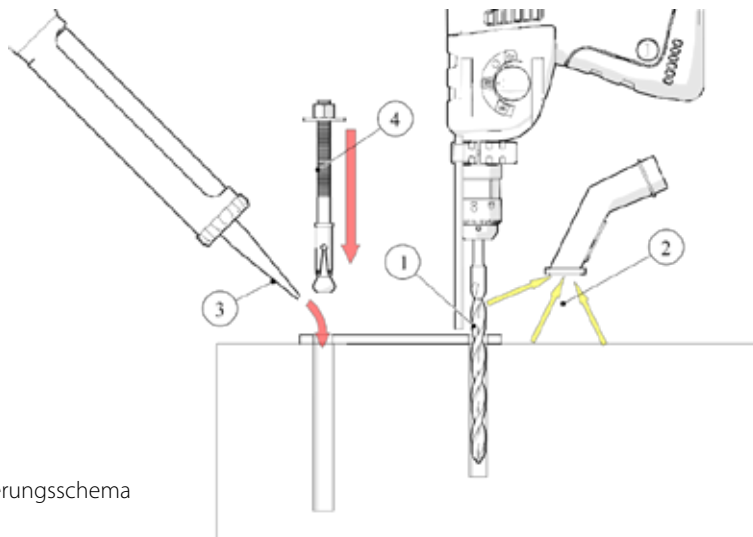
- a) Rollmaßband,
- b) Herkömmliche oder Laser-Wasserwaage,
- c) Flache Unterleger und Sechskantmuttern M12,
- d) Hammer,
- e) Schlagbohrmaschine,
- f) Anker aus rostfreien Stahl M12 x 250
- g) Gabelschlüssel.

ANKERUNG ANS FUNDAMENTU

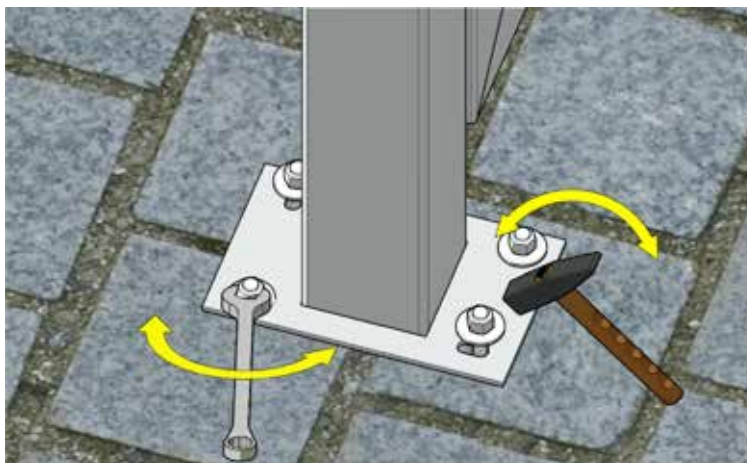
Bevor man mit der Verankerung der Pfosten beginnt, sollten Stellen festgelegt werden, die auf dem Fundamentplan angegeben sind.

Für die Montage erforderliches Zubehör: chemische Anker M12 x 250 ((sie müssen mindestens 45 mm über die fertige Oberfläche herausragen). Anker Tiefe sollte zusätzlich in Gebrauchsanleitung vom Hersteller der Anker geprüft werden. Die Firma Eko-Okna Liefert die chemischen Anker nicht.

1. Die markierten Positionen der Öffnungen sind zuerst unter Anwendung eines Bohrers mit geringem Durchmesser zu bohren, anschließend ist die Bohrung mit dem richtigen Bohrer zu vergrößern. Dieser Vorgang erlaubt eine präzisere Herstellung von Montageöffnungen. Die Bohrungen sind vertikal nach unten anzufertigen.
2. Nachdem die Bohrungen gemacht sind, sollten diese mit den vom Hersteller der chemischen Anker mitgelieferten Werkzeugen (Handpumpe, Bürste, etc.) von Staub und Schmutz gereinigt werden.
3. In die fertigen Bohrungen ist Klebstoff einzuführen. Es ist die durch den Hersteller von chemischen Anker vorgegebene Trocknungszeit zu beachten.
4. Kurz danach sind früher vorbereitete Anker in die Bohrungen hineinzulegen. Die chemischen Anker sollten gemäß der Montageanleitung vom Hersteller befestigt werden.

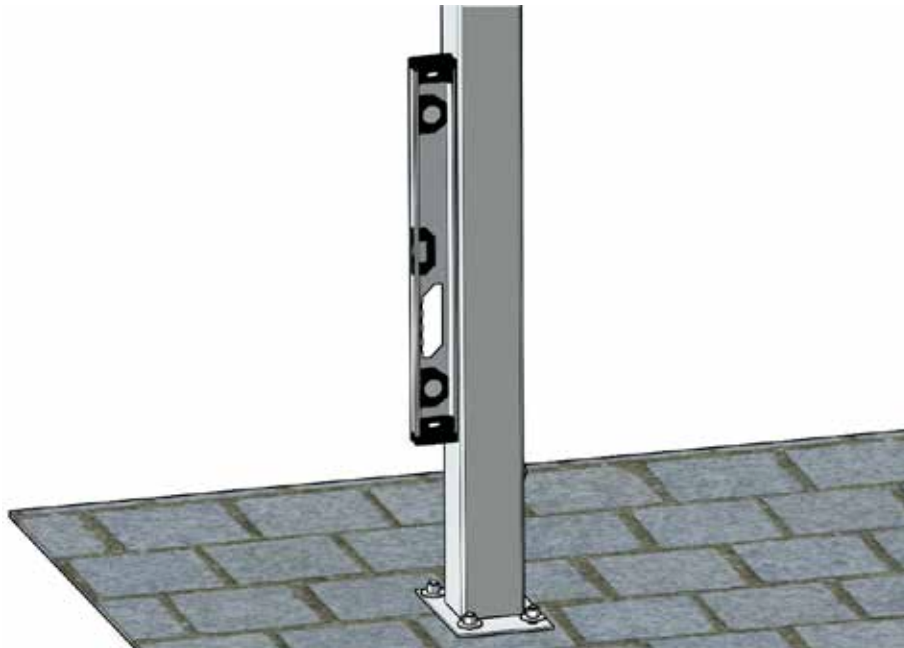


MONTAGE DER TORPFOSTEN





Pfosten müssen in Waage gebracht werden.

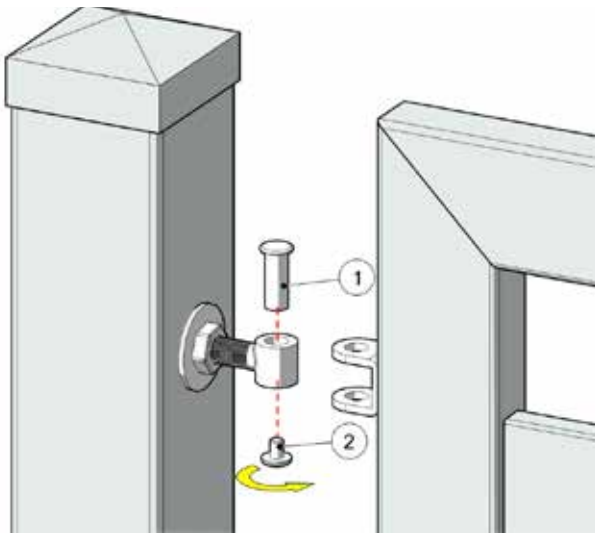


■ MONTAGE DER TORFLÜGEL

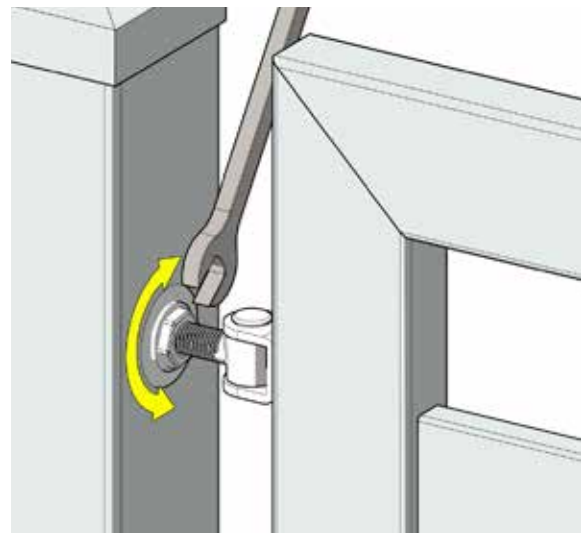
a) Die Montage beginnen wir mit Festschraubung des Scharniers in Pfosten oder Gewindelöcher in Mauer.



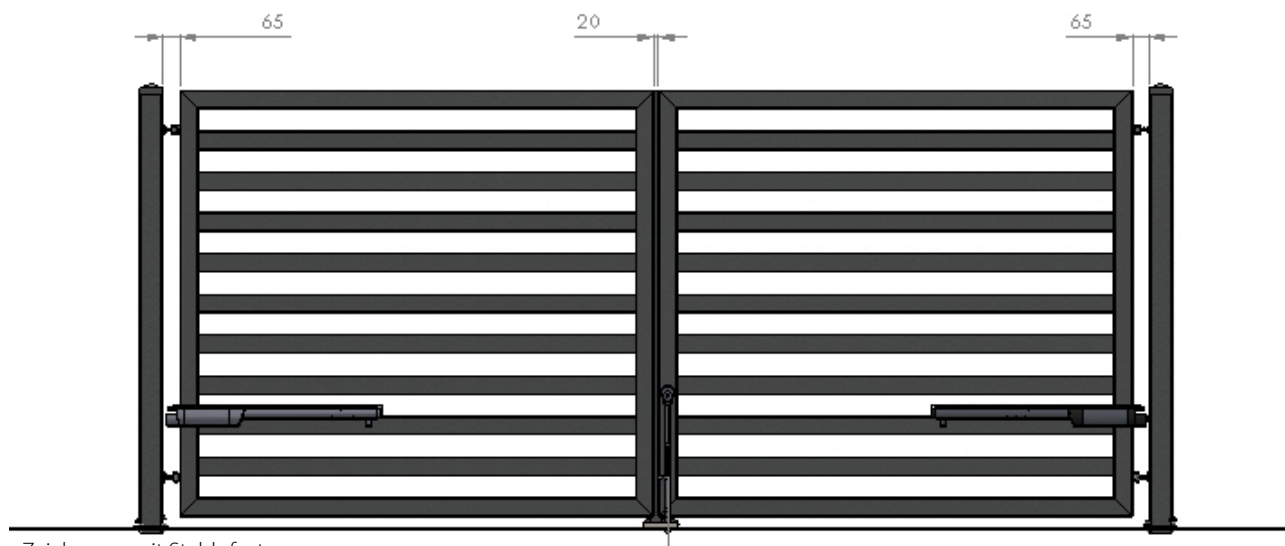
b) Wir hängen die Flügel auf und führen von Oben den Bolzen 1 und drehen die Schraube 2 von unten an.



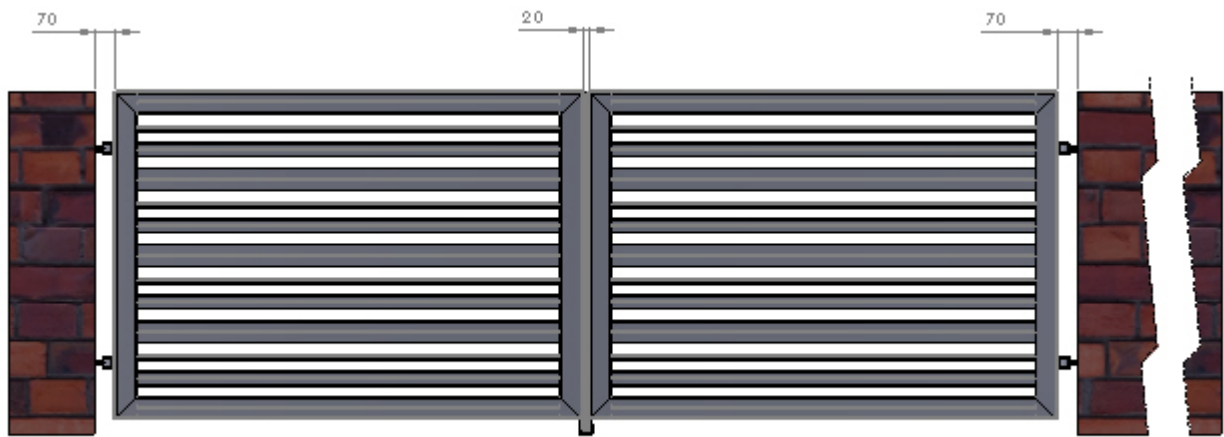
c) Wir stellen die Flügel mit der Regulationsmutter ein.



d) Die Entfernungen zwischen Pfosten und Flügel sollte nach Einstellung 65 mm betragen. Bei Mauern sollte die Entfernung 70 mm betragen. Die Entfernung zwischen Flügeln darf nicht mehr als 20 mm betragen.

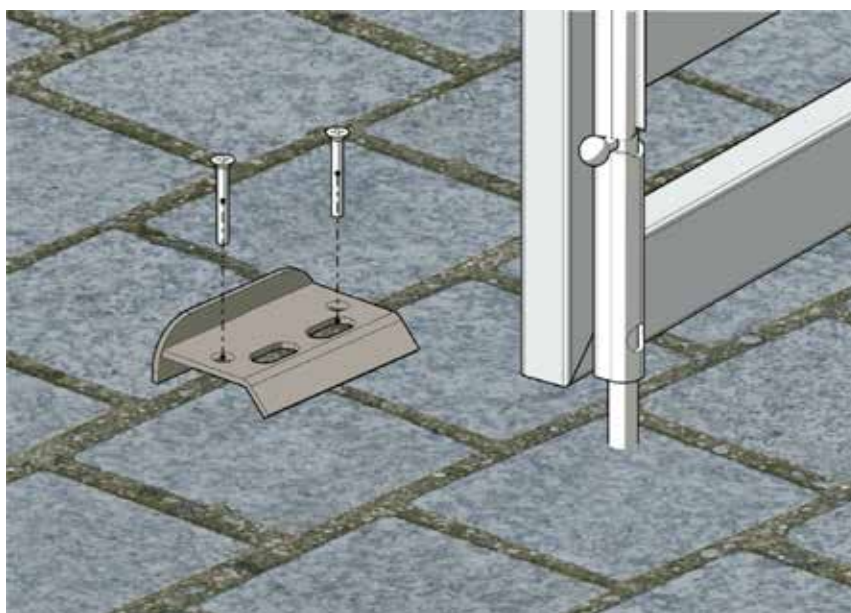


Zeichnung mit Stahlpfosten

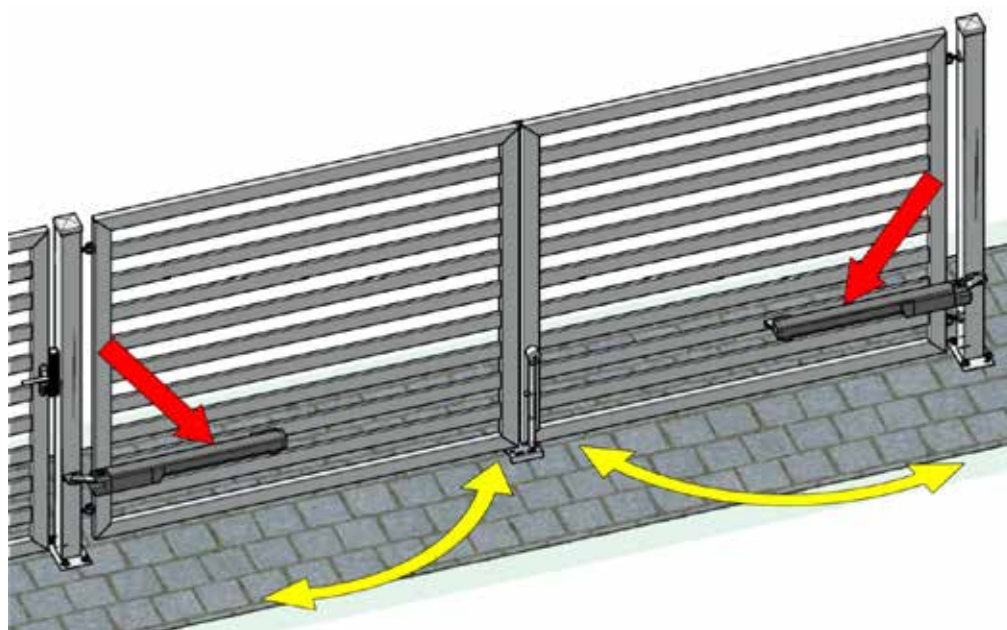


Zeichnung mit Mauer

e) Den Begrenzer stellen wir auf den Mittelpunkt des Bodens, Riegel und Tor ein. Nach festlegung der richtigen Lage schrauben wir den Begrenzer fest (Schrauben befinden sich nicht im Satz).



f) Beim Tor mit Antrieb, Antrieb laut Montageanleitung einbauen. (Anleitung im Satz enthalten).



■ MONTAŻ INSTALACJI ELEKTRYCZNEJ



In Schiebetoren ohne Antrieb ist besonders darauf zu achten, dass die Schubgeschwindigkeit an den Endlagen des Torflügels reduziert (verloren) werden muss, um eine sichere Verschiebung des Tores zu gewährleisten.

Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe führt zur unvermeidlichen Zerstörung, insbesondere des Auflaufpfostens und Auflaufschuhs. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen in der Konstruktion des Produktes vorzunehmen, die aus der Modernisierung oder aus Kundenanforderungen resultieren, die in dieser Montageanleitung nicht berücksichtigt werden und gleichzeitig keine Einwirkung auf die Funktionsfähigkeit des Produktes haben.

TESTLAUF

Vor dem Testlauf des Tores sind folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Es ist zu prüfen, ob alle Elemente und Teile des Tores korrekt montiert sind,
- Befestigung sämtlicher Abdeckungen prüfen,
- Es ist zu prüfen, ob Steuerungsgeräte und elektrische Schutzvorrichtungen korrekt funktionieren und ob Vorrichtungen, die vor elektrischem Schlag schützen – gemäß den Vorschriften wirksam sind

Nachdem die o.g. Handlungen durchgeführt sind, kann der Antrieb des Schiebetores eingeschaltet und die Öffnung der Torflügel kontrolliert werden. Insbesondere sind: Motor, Scharniere, Begrenzer zu prüfen. Sämtliche festgestellten Mängel sind zu beheben und anschließend ist der Testlauf zu Wiederholen

Nachdem der Testlauf mit positivem Ergebnis durchgeführt wurde, ist das Tor 10-mal ein- und auszuschalten.

Im Rahmen der durchgeführten Prüfungen ist zu kontrollieren:

- ob Mechanismen richtig funktionieren,
- ob die Inbetriebnahme korrekt verlaufen ist,
- ob sich das Schiebetor entlang der Achse verschiebt

Das Tor wird von Entscheidungsträgern zum Betrieb zugelassen, nachdem festgestellt wird, dass:

- die erbrachten Leistungen dem Leistungsverzeichnis entsprechen,
- die Geräte richtig funktionieren,
- das Tor während des Testlauf korrekt funktioniert,
- das Schiebetor vollständig ausgestattet ist

Funktioniert das Schiebetor korrekt, gilt die Montage als abgeschlossen.

Es sollten regelmäßige Inspektionen des Schiebetores durchgeführt werden.

WARTUNGSANLEITUNG

In dieser Anleitung sind Tätigkeiten aufgeführt, die erforderlich sind, damit das Tor möglichst lange funktionsfähig ist. Diese Tätigkeiten beruhen auf dem Schutz der Außenflächen der Konstruktionen und Mechanismen. Der Inhaber, Installateur oder Verkäufer hat eine Inspektion des Produktes vor der Wintersaison sowie gleich nach dieser Saison, als auch unverzüglich nach Feststellung von Problemen mit dem Schiebetor, durchzuführen.

Jede Wartung ist in der Tabelle zu dokumentieren, die eventuellen Reklamationen beizulegen ist. Bei der Wartung sollte:

- geprüft werden ob kein Teil des Tores beschädigt ist,
- Vertikale Aufstellung des Tores geprüft werden,
- geprüft werden ob alle Schrauben unbeschädigt sind und bei Notwendigkeit Schrauben wechseln oder Festschrauben,
- die Abnutzung der Scharniere geprüft und leicht erreichbare Elemente gereinigt werden,
- das lichte Maß der Toreinfahrt geprüft werden – alle eventuellen Hindernisse entfernen,

Eko-Okna haftet nicht für eine inkorrekte Funktionalität des Tores, nachdem unzulässige Änderungen in Motoreinstellungen oder an irgendeiner Sicherheitsvorrichtung vorgenommen wurden.

Beschädigungen der Lackierung dürfen ausschließlich mit Polyurethanfarbe von einer qualifizierten Person nachgebessert werden,

Eko-Okna haftet nicht für das Produkt, falls unzulässige Änderungen an der Konstruktion, Motoreinstellungen oder an irgendeiner Sicherheitsvorrichtung vorgenommen wurden,

GRUNDKENNDATEN

- Energieversorgung
 - Leistungsaufnahme
 - Drehgeschwindigkeit
 - Stromaufnahme
 - Druck- und Ziehkraft
 - Arbeitsbereich
 - Minimaler Raum hinter den Flügel
 - Maximale Verschiebung der Scharnierachse
 - Maximale Geschwindigkeit
 - Manuelle Bedienung
 - Nutzung
 - Installation Individuell / Kollektiv
 - Arbeitstemperatur
 - Schutzstufe
 - Schmiermittel
- 24 V DC
 - 40 W
 - 3800 obr/min.
 - 1.5 A
 - 2000 N
 - 465 mm
 - 160 mm
 - 183 mm
 - 17 mm/sek.
 - Individueller Schlüssel
 - intensiv
 - Kollektiv
 - od -20°C do +60°C
 - IP 44
 - Festes Schmiermittel
- Maximale Länge und Gewicht des Flügels: 4 m / 400 kg

GARANTIE

GARANTIEBEDINGUNGEN

Eko-Okna S.A. erteilt als Hersteller eine Garantie für die Qualität der Zäune für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Kaufdatum, vorausgesetzt, sie werden ordnungsgemäß installiert und gemäß der mitgelieferten Bedienungsanleitung verwendet. Die Garantielaufzeit beginnt nach dem auf der Garantiekarte angegebenen Datum. Die Liste der Produkte, die von der Garantie umfasst werden, ist auf der Rechnung angegeben.

GEGENSTAND DER GARANTIE:

- Die Garantie gilt ausschließlich für die bei Eko-Okna S.A. gekauften Zäune.
- Die Garantie gilt für Mängel, die auf Produktionsfehler der Produkte zurückzuführen sind, die ordnungsgemäß in trockenen und belüfteten Räumen gelagert werden.
- Die Garantie gilt nur für Zäune, die bei entsprechenden Wetterbedingungen montiert wurden.
- Alle Schäden oder Mängel, die aus Produktions- oder Materialfehlern während der Garantiezeit resultieren, werden so schnell wie möglich ab dem Datum der positiven Prüfung des Reklamationsantrags behoben.
- Wird ein mangelhaftes Produkt durch ein neues ersetzt, geht das ausgetauschte Teil in das Eigentum des Herstellers über.
- Im Falle einer Reklamation ist der Hersteller verpflichtet, das mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zu reduzieren.

Reklamationen sind am Kaufort einzureichen. Die Reklamation stellt keinen Grund dafür dar, die Zahlung für das Produkt zurückzuhalten. Für unbezahlte Ware gilt keine Garantie. Die Herstellerhaftung im Rahmen der Garantie ist auf den Wert der gekauften Ware eingeschränkt. Die Garantie schließt die Rechte des Käufers gemäß des Bürgerlichen Gesetzbuchs, aufgrund der Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag, nicht aus oder schränkt sie nicht ein.

Der Hersteller erteilt eine Garantie für den Korrosionsschutz für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Einkaufsdatum.

Wird das Produkt in einer Korrosionsbelastenden Umwelt und näher als 500 m von der Meeresküste montiert, so wird das Produkt nicht von der Korrosionsschutzgarantie umfasst.

DIE GARANTIE GILT NICHT:

- Für ein Produkt, das bei einer Temperatur von weniger als 0 °C entgegen der Montageanleitung oder für einen anderen als den vorgesehenen Bestimmungszweck installiert wurde.
- Wenn die Reklamationsmeldung unvollständig ist und die Reklamation nach Ablauf der Garantiezeit eingereicht wurde.
- Für ein Produkt, welches entgegen der Betriebsanleitung und dem Verwendungszweck genutzt wurde.
- Für ein Produkt, welches dem Kontakt mit aggressiven Substanzen oder der Einwirkung einer Temperatur von $\leq -30\text{ °C}$ und $\geq 50\text{ °C}$ ausgesetzt wurde.
- Für ein Produkt, welches durch fehlerhafte Lagerung beschädigt wurde.
- Für ein Produkt, bei dem Korrosionsherde aufgetreten sind, die nicht größer als 5 mm sind.
- Falls sich der Farbton der Beschichtung leicht unterscheidet, da die Ware in verschiedenen Produktionspartien oder mit einer anderen, geltenden Technologie hergestellt wurde.
- Falls der Farbton der Beschichtung oder des Kunststoffteils ausgebleicht ist.
- Falls die Montage durch eine inkompetente Person / entgegen der Montage- und Bedienungsanleitung / entgegen den Regeln der Baukunst durchgeführt wurde.
- Bei Einwirkung externer Faktoren wie: Wasser, Feuer, Säuren, Salze, organische Lösungsmittel, Alkohole, Glycoether oder chlorierte Kohlenwasserstoffmaterialien und sonstige aggressive Substanzen wie Zement, Kalk, Scheuer- und Reinigungsmittel, die Materialverluste oder Kratzer verursachen.
- Falls Ersatzteile oder Zusatzgeräte anderer Hersteller verwendet wurden.
- Bei Fehlfunktionen oder Beschädigung elektronischer Geräte, die nicht auf ein Verschulden von Eko-Okna S.A. zurückzuführen sind: Überschwemmung mit Flüssigkeiten, inkorrekte Versorgungsspannung, atmosphärische Entladungen und sonstige externe Faktoren.
- Bei Konstruktionsänderungen oder Änderungen, die durch den Benutzer durchgeführt wurden.

Voraussetzungen für die Anerkennung einer Reklamation

Eine Reklamation ist schriftlich oder elektronisch (entsprechendes Formular von Eko-Okna), am Kaufort oder per E-Mail an: serwis@ekookna.de unter Anwendung des Reklamationsformulars einzureichen.

Wird ein Produktfehler festgestellt, der vor der Installation in Form einer Reklamation gemeldet werden kann, ist der Hersteller nicht dazu verpflichtet, Kosten der Demontage und der erneuten Montage des Produkts im Objekt zu tragen, sofern zur Behebung des Fehlers eine Demontage des Produkts erforderlich ist.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

- Anlage zum Produkt sind: die Installations- und Bedienungsanleitung sowie die Garantiekarte,
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden am Eigentum des Meldenden, die nicht das Produkt betreffen, auf das sich die Reklamation bezieht.
- Kosten der Behebung von Mängeln und Schäden, die nicht von der Garantie umfasst werden, trägt der Käufer.
- Zusätzliche Bestimmungen, die nicht in allgemeinen Garantiebedingungen beschrieben sind, sind in Allgemeinen Verkaufsbedingungen festgelegt.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN :

Alkohohlhaltige Produkte, einschließlich Methylalkohol und Isopropylalkohol, Lösungsmittel, wie z.B. Aceton, stellen keine Gefahr für die Korrosionsschutzeigenschaften des rostfreien Stahls dar.

Die Häufigkeit der Reinigung der Teile aus rostfreiem Stahl ist eine individuelle Angelegenheit – alles hängt von der Nutzungsintensität und dem Verschmutzungsgrad ab. Die Reinigung ist in solchen Zeitabständen durchzuführen, dass kein Risiko besteht, dass Teile rosten. Es wird empfohlen, den Zaun alle 12 Monate bei geringer Verschmutzung und alle 6 Monate bei starker Verschmutzung zu reinigen.

GARANTIEKARTE

Produktname		Bestellungsnummer	
		Datum und Verkaufsort	

Hersteller:

Verkäufer:

BESTÄTIGUNG DER DURCHFÜHRUNG VON TECHNISCHEN INSPEKTIONEN

	Datum der technischen Inspektion	Umfang der technischen Inspektion	Unterschrift des Servicetechnikers
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			

eko okna



2/2019

www.ekookna.de